
Nr. 10/2012

17. Jahrgang

31.05.2012

- 63** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A §3)**
- Metallbauarbeiten Rauch- und Brandschutztüren T 30 RS
- 64** **Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOL)**
-Fahrten zum Schwimmunterricht

**63 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOB/A §3)
- Metallbauarbeiten Rauch- und Brandschutztüren T 30 RS**

- Auftraggeber:** Stadt Langenfeld – Rhld. -
Referat – Gebäudemanagement –
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld
- Informationsbedarf:** Bei zusätzlichem Informationsbedarf besteht die Möglichkeit der Rückfrage und ggf. Festsetzung eines Termins für eine Ortsbesichtigung bei Herr Marx, E-Mail: dirk.marx@langenfeld.de
Tel.: 02173/794-1340, Fax: 02173/794-9 1340
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung
- Ort der Ausführung:** Rathaus Langenfeld, Konrad Adenauer Platz 1 in 40764 Langenfeld
- Maßnahme/Auftragsgegenstand:** **Metallbauarbeiten Rauch- und Brandschutztüren T 30 RS**
- Umfang der Arbeiten:** Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:

Lieferung und Montage von insg. 13 Stck. Rauch- und Brandschutztüren in T 30 RS, in Abmessungen von 4 x ~ 1.500 x 2.700 und 9 x 1.700 – 1.800 mm x 2.700 mm.
Umbau der vorh. Feststellanlagen und Lieferung von 2 neuen Feststellanlagen mit Rauchmeldung
- Ausführungsbeginn:** ~ August 2012
- Fertigstellungszeit:** August / September 2012
- Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**
- Anforderungsfrist:** Die Unterlagen sind bis spätestens **20.06.2012** anzufordern.
- Kosten der Unterlagen:** 7,50 € bei Abholung, 10,00 € bei Postversand.

Die Zahlung des Kostenbeitrags, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf Konto-Nummer 200 022 bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) (IBAN = DE47375517800000200022) (BIC-Nr. WELADED1LAF) unter Angabe des Untersachkontos 02000.15700, oder in bar.
- Angebotsausgabestelle:** **Abholung der Angebotsunterlagen:**
Die Angebotsunterlagen können gegen Zahlung des Kostenbeitrags Montag – Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr in Zimmer 350, bei Frau Hammes / Herr Brand, Stadtverwaltung, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, abgeholt werden.

Schriftliche Angebotsanforderung:
Die Angebotsunterlagen können auch schriftlich (Brief, Fax oder E-Mail) mit Nachweis der Zahlung des Kostenbeitrags, bei der Stadt Langenfeld, Vergabestelle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, Frau Hammes/Herr Brand, Tel.: 02173/794-12 50/-12 51, Fax: 02173/794-9 12 55, E-Mail: **vergabestelle@langenfeld.de** angefordert werden. Die Übersendung der Angebotsunterlagen erfolgt nur gegen Nachweis des Einzahlungsbeleges oder eines Verrechnungsschecks.

Hinweise für die Angebotsabgabe:

Nachweis der Eignung:

Zum Nachweis der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) werden nachstehende **Unterlagen/Nachweise** gefordert die mit der Angebotsabgabe einzureichen sind:

Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge.

Nachweis über die Ausführung von Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Nachweis über die Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.

Nachweis über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung.

Nachweis über das für die Leitung der Aufsicht vorgesehene technische Personal sowie Schulungsnachweise für eigenes Personal (Polier, Facharbeiter usw.)

Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Firmen- oder Wohnsitzes.

Nachweis, dass die Steuern und Abgaben sowie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft gezahlt sind.

Nachweis über stehende Haftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssumme.

Angaben über den Einsatz von Nachunternehmern.

Referenzen über die Abwicklung von Projekten ähnlichen Schwierigkeitsgrades und vergleichbarer Größenordnung mit Angabe von Ansprechpartner und Telefonnummer.

Bieter bzw. Bieterinnen, deren Nachunternehmerinnen bzw. Nachunternehmer oder Verleiherinnen bzw. Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei der Angebotsabgabe bekannt sind, haben gemäß den Vorgaben des § 4 in Verbindung mit § 8 sowie der §§ 17 und 18 Tariftreue- und Vergabegesetzes die erforderlichen Verpflichtungserklärungen abzugeben.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifizierungsverzeichnis).

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzungen für die Präqualifizierung erfüllen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung die im Angebot geforderten entsprechenden Eigenerklärungen zur Eignung abzugeben. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesen Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für Präqualifizierung von Bauunternehmen (Präqualifizierungsverzeichnis) geführt werden.

- Form der Angebote:** Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
Angebote werden nur gewertet, wenn sie in schriftlicher Form vorgelegt werden.
Angebote sind ausgefüllt, unterschrieben und in den einschlägigen Umschlägen
verschlossen bis zum u.a. Termin einzureichen.
- Nebenangebote:** Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zulässig.
- Submissionstermin:** **28.06.2012, 10.30 Uhr**, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld, **Raum 350**
Angebote sind bis spätestens zum Submissionstermin bei der Angebotsausgabestelle
einzureichen. Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Submission
teilnehmen.
- Sicherheiten:** Für die Sicherheit der Vertragserfüllung können max. 10 % der Rechnungssummen
einbehalten werden.
Als Sicherheit für die Erfüllung von Gewährleistungsansprüchen werden
3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten. Der
Einbehalt kann gegen Bankbürgschaft ausgezahlt werden.
- Zahlungsbedingungen:** Zahlungen erfolgen gemäß § 17 VOB/B.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Zuschlags- und Bindefrist:** Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 27.07.2012.
- Überprüfungen:** Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der
Bewerber oder Bieter an die Vergabepflichtstelle des Kreises Mettmann –
Kommunalaufsicht –, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/99 14 41 oder
99 14 13, Fax-Nr.: 02104/99 44 03, wenden.

Langenfeld, den 30.05.2012
gez. Der Bürgermeister

64 Öffentliche Ausschreibung (gemäß VOL) -Fahrten zum Schwimmunterricht

- Auftraggeber:** Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden
Hildener Str. 3
40764 Langenfeld
Tel.: 02173 / 969452
Fax: 02173 / 969453
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung
- Ort der Ausführung:** Bettine-von-Arnim-Gesamtschule
Hildener Str. 3
40764 Langenfeld
- Auftragsgegenstand:** Fahrten zum Schwimmunterricht
- Umfang der Arbeiten:** i. d. R. 5 Hin- und Rückfahrten pro Woche zwischen der Bushaltestelle Am
Schlangenbergr in Langenfeld und dem Schwimmbad Hildorado, Günstr. in Hilden
- Ausführungszeitraum:** Schuljahr 2012/13 bis Schuljahr 2014/2015
- Kosten der Unterlagen:** 3,30 € bei Abholung, 5,80 € bei Postversand
- Die Zahlung des Kostenbeitrages, der nicht erstattet wird, hat zu erfolgen auf das
Konto des Zweckverbandes Gesamtschule Langenfeld-Hilden, Nr.125 500

bei der Stadtsparkasse Langenfeld (BLZ 375 517 80) unter Angabe der Haushaltsstelle 28000.15700 oder in bar. Die Aushändigung der Unterlagen erfolgt nur gegen Vorlage des Einzahlungsnachweises.

Die Angebotsunterlagen können nach telefonischer Terminvereinbarung im Zimmer C-0.01 im Schulgebäude, Frau Holz, Tel.: 02173/969452 abgeholt oder schriftlich angefordert werden.

- Sprache der Angebote:** Die Angebote sind in deutscher Sprache zu erstellen.
- Ablauf der Angebotsfrist:** **20.6.2012, 10.00 Uhr**
Die Angebote sind spätestens bis zum obigen Termin an der o.a. Stelle einzureichen. Bieter sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen. Bewerber unterliegen den Bestimmungen der VOL.
- Zahlungsbedingungen:** Die Zahlungen erfolgen monatlich nachträglich.
- Bietergemeinschaft:** Bei einer Bietergemeinschaft muss diese gesamtschuldnerisch haften.
- Nachweise:**
Tariftreueerklärung
Eigenerklärung nach Ziffer 3.2 des Runderlasses des Innenministeriums zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung
Verpflichtungserklärung zur Berücksichtigung sozialer Kriterien Angaben über Einsatzfahrzeuge, Aufträge, Beschäftigte
- Zuschlags- u. Bindefrist:** Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 12.Juli 2012
Überprüfungen: Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an den Kreis Mettmann, Der Landrat,- Kommunalaufsicht -, Düsseldorf Str. 26, 40822 Mettmann, wenden.

Langenfeld, den 21.5.2012
gez. Der Verbandsvorsteher